



Granatfchmuck mit Goldfaffung, von Goldfchmidt in Prag.

und ein paar mafsvollere kleinere Gemälde, wie die Gruppe von fchwebenden Gefaltten, denen Wiertz den Titel zugewiefen hat: »die menfchliche Macht hat keine Grenzen«, ein im Rubens'fchen Stil coloriftifch werthvolles Bild, findet man dann fogar fchön. Rubens war das Ideal von Wiertz, nur dafs der moderne Nachfolger, feiner ganzen Natur nach, einen fo echt humanen, gefunden, lebensfrohen Geift wie Rubens gar nicht verftehen konnte. Die Principien des Colorits, welche er Rubens abgefehen, walten auch in dem »grofsen Krach«, nur dafs Schwere und Undurchfichtigkeit die Nachahmung von dem Original unterfcheiden; ebenfo hat Rubens die Vorbilder zu diefen fchwebenden, himmelanfteigenden, ftürzenden, zu Knäueln fich ballenden Gefaltten geliefert. Dafs Wiertz dies Alles eigentlich nur zu einem religiöfen und politifchen Kunftstück der Rhetorik aufwendete, ift feine Sache und geht den Beschauer nichts an; diefer hält fich an die Erfcheinung felbft, und wenn fie ihm auf der Wiener Weltausftellung entgegentrat, fo mochte fie ihm fehr fremdartig vorkommen, aber er wird nicht läugnen können, dafs fich hier eine ungewöhnliche Kraft offenbart und fchließlichs bedauern, dafs eine fo begabte Künftlernatur der Krankhaftigkeit bis zum Wahnsinn verfallen war.

Ein anderes Beifpiel ungefunder Ausartung bei grofsem Talente gewährt der verftorbene Henri Leys. Er theilt mit Wiertz den Zug, in dem Anfhluß an bedeutende künftlerifche Vorbilder der heimathlichen Vergangenheit fein Heil